

## Bekanntmachung des Ergebnisses der Gemeindewahl der Marktgemeinde Philipps- thal (Werra) am 14.03.2021

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 18.03.2021 das Ergebnis der Gemeindewahl wie folgt festgestellt:  
Zur Gemeindewahl waren 3.440 Personen wahlberechtigt, davon haben 1.902 Personen gewählt.

Die Wahlbeteiligung betrug 55,29 %

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 1.862 Stimmzettel gültig und 40 Stimmzettel ungültig.

Hierbei entfielen auf

Wahlvorschlag	Stimmen	Stimmen- anteil	Sitze
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	8.581	21,45 %	5
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	21.153	52,87 %	12
Freie Demokratische Partei (FDP)	753	1,88 %	0
Freie Wählergemeinschaft Philippsthal (FWG)	9.526	23,81 %	6
<b>Wahlgebiet insgesamt</b>	<b>40.013</b>		<b>23</b>

Auf die Bewerberinnen und Bewerber der Wahlvorschläge der nachstehend aufgeführten Parteien und Wählergruppen entfielen folgende Stimmzahlen:

### Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Wenig, Ulrike	747
2	Wiegand, Carsten	998
3	Gilbert, Markus	676
4	Martens, Thomas	478
5	Mecke, Jens	459
6	Erbe, Wilfried	585
7	Heider, Manfred	466
8	Christ, Ninja	371
9	Apel, Kai	342
10	Simon, Karl-Rainer	313
11	Rößner, Johannes	348
12	Noll, Matthias	457
13	Heider, Birgit	314
14	Schmidt, Thomas	257
15	Wenig, Jürgen	233
16	Rößner, Rainer	481
17	Gellert, Martin	179
18	Helke, Bernhard	215
19	Lehmann, Michael	194
20	Pranz, Harald	312
21	Bein, Horst	156

### Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Nennstiel, Andreas	2.236
2	Rohrbacher, Reiner	1.164
3	Müller, Matthias	1.052
4	Schöne, Maike	789
5	Öchel-Henkel, Ilona	1.155
6	Reichert, Anita	838
7	Radick, Klaus-Dieter	1.312
8	Homann, Reinhard	815
9	Ißleib, Uwe	1.037
10	Knierim, Florian	1.126
11	Appel, Manuel	1.014
12	Herget, Renate	854
13	Frodermann, Marco	992
14	Schmidt, Michael	791
15	Reuber, Heiner	959
16	Richter, Andrea	712
17	Zacher, Nadine	778
18	Pfaff, Tobias	759
19	Zobel, Thomas	688
20	Nabitz, Marco	652
21	Stöhr, Ute	559
22	Müller, Stefan	465
23	Wisner, Janet	406

#### Freie Demokratische Partei (FDP)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Kobylanski, Christoph	141
2	Zilch, Christian	224
3	Steinhauer, Benno	147
4	Kobylanski, Oliver	122
5	Makarowska-Kobylanski, Anna	119

#### Freie Wählergemeinschaft Philippsthal (FWG)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Zilch, Anja	889
2	Macheledt, Ralf	656
3	Burghardt, Ute	566
4	Klotzbach, Matthias	851
5	Gast, Hans-Werner	451
6	Erbe, Klaus-Dieter	714
7	Knittel, Heiner	297

8	Nabitz, Timo	531
9	Schmuland, Walter	328
10	Zilch, Marco	302
11	Merkel, Ralf	716
12	Fischer, Thomas	375
13	Schmuland, Marko	277
14	Schneider, Friedrich	339
15	Dr. Brandenstein, Jürgen	783
16	Klotzbach, Ulrich	371
17	Klotzbach, Jutta	293
18	Schlenczek, Brigitte	526
19	Merkel, Andrea	261

Entsprechend der auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallenden Sitze sind nach der Reihenfolge der erhaltenen Stimmzahl folgende Bewerberinnen und Bewerber gewählt:

PERSON	PARTEI
Wiegand, Carsten	CDU
Wenig, Ulrike	CDU
Gilbert, Markus	CDU
Erbe, Wilfried	CDU
Rößner, Rainer	CDU
Nennstiel, Andreas	SPD
Radick, Klaus-Dieter	SPD
Rohrbacher, Reiner	SPD
Öchel-Henkel, Ilona	SPD
Knierim, Florian	SPD
Müller, Matthias	SPD
Ißleib, Uwe	SPD
Appel, Manuel	SPD
Frodermann, Marco	SPD
Reuber, Heiner	SPD
Herget, Renate	SPD
Reichert, Anita	SPD
Zilch, Anja	FWG
Klotzbach, Matthias	FWG
Dr. Brandenstein, Jürgen	FWG
Merkel, Ralf	FWG
Erbe, Klaus-Dieter	FWG

Macheledt, Ralf	FWG
-----------------	-----

Hinweis:

Gegen die Gültigkeit der Wahl kann gemäß § 25 KWG in Verbindung mit § 55 Abs. 1 KWO jeder Wahlberechtigte des Wahlkreises binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach dieser öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses schriftlich oder zur Niederschrift Einspruch erheben beim Wahlleiter/bei der Wahlleiterin der Gemeinde/Stadt; der Einspruch ist innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen zu begründen. Der Einspruch eines Wahlberechtigten, der nicht die Verletzung eigener Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihn 1 % der Wahlberechtigten, mindestens jedoch 5 Wahlberechtigte unterstützen; bei mehr als 10.000 Wahlberechtigten müssen mindestens 100 Wahlberechtigte den Einspruch unterstützen. Die Frist zur Erhebung von Einsprüchen gegen die Gültigkeit der Wahl läuft vom Tag der Bekanntmachung an.

Marktgemeinde Philippsthal (Werra)

Philippsthal (Werra), 18.03.2021

gez.

Michael Schneider

Wahlleiter